



“Digital ohne Qual”

Zeitlicher Ablauf

2025-2026

Dezember

Modul 1: Mediendidaktik, Deeper Learning & KI

Ein intensiver Einstieg in die Grundlagen mediendidaktischer Konzeption. Du lernst, wie Deeper Learning gelingt und welche Rolle KI für modernen Unterricht spielt.

**Januar &
Februar**

Modul 2: Expositorische Methoden

Klassische Vermittlungsmethoden werden mit digitalen Medien modernisiert. Als didaktische Architekt:innen entwickeln wir motivierende Lernangebote.

**März &
April**

Modul 3: Explorative Methoden

Hier steht entdeckendes Lernen im Mittelpunkt: Wir gestalten interessengesteuerte, explorative Lernszenarien, bei denen die Lernenden ihren eigenen Lernpfad entwickeln.

**Mai, Juni &
Juli**

Modul 4: Problemorientierte Methoden

Wir vertiefen u. a. fallbasiertes Lernen und das Lernen mit Anknüpfen. Dabei werden digitale Medien und KI genutzt, um komplexe Probleme strukturiert und lernwirksam aufzubereiten.

**August &
September**

Modul 5: Kooperative Methoden

Kooperation ist eine Kernkompetenz des 21. Jahrhunderts, weshalb wir hier auch die Grundlagen neu festigen. Digitale Tools unterstützen dabei kooperatives Lernen vielfältig.

**Oktober,
November,
Dezember**

Modul 6: Didaktische Funktionen

Ob Motivation, Veranschaulichung, Differenzierung oder individuelle Förderung – digitale Medien können viele Funktionen erfüllen. In diesem Modul lernst Du, sie gezielt einzusetzen

Springer-Modul 7: Der Tool-Werkzeugkasten & Springer-Modul 8: Der digitale Methodenkoffer

Dr. Martina Braasch